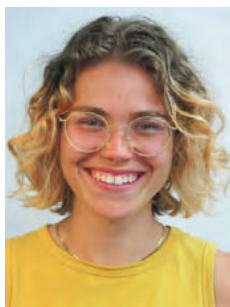


Die VdS fördert Entwicklung und Gemeinschaftsgefühl



Zouhra Bokreta,
zouhra.bokreta@stud.phbern.ch

Die Vereinigung der Studierenden der PHBern (VdS) ist die offizielle Studierendenvereinigung der PHBern. Hauptaufgabe der VdS ist die Vertretung der Studierenden in den verschiedenen Kommissionen und Gremien der PHBern.

Die PHBern ist nicht nur ein Ort des Lernens und Lehrens, sondern auch ein Ort, an dem Studierende eine lebendige Gemeinschaft bilden. Die

VdS spielt dabei eine zentrale Rolle, indem sie Raum für Austausch und Zusammenarbeit schafft.

Gemeinschaft und Zusammenhalt

Die VdS ist das Herzstück der studentischen Gemeinschaft an der PHBern. Hier kommen Studierende aus verschiedenen Studiengängen zusammen, um sich auszutauschen, voneinander zu lernen und gemeinsame Interessen zu teilen.

Engagement für Bildung

Ein zentrales Anliegen der VdS ist die Förderung der Bildung. Dies geschieht nicht nur durch soziale Veranstaltungen, sondern auch durch pädagogische Initiativen. Die Delegierten setzen sich aktiv für eine qualitativ hochwertige Ausbildung ein und gestalten den Lernprozess an der PHBern mit.

Soziale Verantwortung

Die VdS übernimmt auch eine wichtige Rolle in sozialen Angelegenheiten.

Niederschwellige Anlaufstellen für Diskriminierung und sexualisierte Gewalt an der PH zu schaffen, ist eines der grossen Anliegen.

Partizipation und Mitbestimmung

Die VdS fördert die Partizipation und Mitbestimmung der Studierenden an der PHBern. Regelmässige Treffen, Diskussionen und Abstimmungen ermöglichen es den Delegierten, ihre Ideen einzubringen und bei Themen mitzuentcheiden, die ihren Studienalltag betreffen. Insgesamt wirkt die VdS wesentlich an guten Studienbedingungen mit, damit das Studium für alle zu einer bereichernden Erfahrung wird. Durch ihre vielfältigen Aktivitäten fördert sie nicht nur die persönliche und fachliche Entwicklung, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl an der Pädagogischen Hochschule Bern.

Kommentar von Bildung Bern

Auf dieser Seite erhält die Vereinigung der Studierenden der PHBern (VdS) eine Plattform für eigene Beiträge. Die darin dargelegten Meinungen müssen nicht der Haltung von Bildung Bern entsprechen.

Umgang mit psychischen Krisen

Das Berner Bündnis gegen Depression bietet neu kostenlose Workshops zu psychischen Krisen an.

Ab dem neuen Jahr (2024) kann das Bündnis gegen Depression seine Schau-hin-Workshops für Klassen kostenlos anbieten. Im Schau-hin-Workshop sensibilisiert das Bündnis die Schüler:innen in insgesamt vier sogenannten Sessions à 90 Minuten für psychische Krisen und vermittelt konkrete Fertigkeiten zu einem gesunden Umgang damit.

Die Literatur hat gezeigt, dass eine direkte Sensibilisierung von Jugendlichen im Klas-

senverband zum Thema Depression und Suizidalität zu einer Reduktion der Suizidalität um durchschnittlich 30% führt! Eine Durchführung in einer Klasse mit 20 Schüler:innen kann einen Suizidversuch verhindern (Walsh et al., 2022).

Elternabende

Das Berner Bündnis gegen Depression bietet weiter einen Informationsabend für Eltern an, die sich für Themen wie Depression,

selbstverletzendes Verhalten und Suizidalität bei Jugendlichen interessieren. Die Referent:innen vermitteln Informationen zu Depression, selbstverletzendem Verhalten und Suizidalität bei Jugendlichen.

Informationen und Anfragen:

www.berner-buendnis-depression.ch/veranstaltungen/angebote-fuer-schulen/

bbgd@upd.ch